



Swiss Re AG

**Ordentliche Generalversammlung
Zürich, Freitag, 10. April 2026**

Rede
von

Jacques de Vaucleroy
Präsident des Verwaltungsrats

Es gilt das gesprochene Wort

Meine Damen und Herren, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre

Ich möchte Ihnen nun einige wichtige Meilensteine und Erfolge von Swiss Re im Jahr 2025 vorstellen.

Wir hatten für dieses Jahr zwei wichtige Prioritäten: die Erreichung des Gewinnziels der Gruppe und die Erhöhung der Widerstandsfähigkeit des Unternehmens.

Ich freue mich, sagen zu können, dass wir beides erreicht haben.

Swiss Re hat einen Konzerngewinn von 4,8 Milliarden Dollar erzielt, gegenüber unserem Ziel von mehr als 4,4 Milliarden Dollar.

Dies ist der höchste Gewinn in der Geschichte von Swiss Re. Massgeblich waren dafür eine starke Underwriting-Performance in unseren Sach- und Haftpflichtsparten sowie starke Anlagerenditen.

Bei Life & Health Reinsurance haben wir eine umfassende Überprüfung der Segmente mit unterdurchschnittlicher Performance durchgeführt und entschlossene Massnahmen ergriffen, um die Qualität unserer Portefeuilles zu verbessern.

Damit sind alle drei Geschäftseinheiten – P&C Re, Corporate Solutions und L&H Re – positioniert, um konstant gute Ergebnisse zu erzielen.

Die starke Performance bildet die Grundlage für attraktive Kapitalrückführungen an unsere Aktionärinnen und Aktionäre. Der Verwaltungsrat schlägt eine Dividende von 8 US-Dollar je Aktie vor, was einer Steigerung von 9 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht und im Einklang mit unserem Ziel steht, die Dividende im Zeitraum 2025–27 um mindestens 7 Prozent pro Jahr zu erhöhen.

Zusätzlich zu der Dividendenerhöhung haben wir ein Aktienrückkaufprogramm mit einem Volumen von bis zu 1,5 Milliarden Dollar aufgelegt. Davon entfallen 500 Millionen Dollar auf das nachhaltige jährliche Aktienrückkaufprogramm, das wir letzten Dezember angekündigt haben.

Der Aktienrückkauf spiegelt sowohl die Stärke unserer operativen Performance als auch unsere robuste Kapitalausstattung wider. Die Quote zum Schweizer Solvenztest (SST-Quote) der Gruppe dürfte weiterhin bei 250 Prozent liegen, auch unter Berücksichtigung der Auswirkungen der geplanten Kapitalrückführungsmassnahmen. Dies liegt am oberen Ende der Zielspanne von 200–250 Prozent.

Mit diesen Kapitalmassnahmen geben wir 80 Prozent unseres gesamten Jahresgewinns von 2025 an die Aktionärinnen und Aktionäre zurück.

Meine Damen und Herren, lassen Sie mich nun zu unserer strategischen Ausrichtung kommen. Im vergangenen Dezember haben wir unsere überarbeitete Strategie «Built to lead» vorgestellt. In deren Mittelpunkt steht das klare Ziel, eine konstante, nachhaltige Performance zu erzielen.

Dies bedeutet, dass wir uns verstärkt auf unsere Kerngeschäftsbereiche in der Erst- und Rückversicherung konzentrieren, getrieben von technischer Exzellenz und engen Beziehungen zu Kunden und Brokern.

Gleichzeitig intensivieren wir den Einsatz von Daten und Technologie. Durch die Nutzung unserer Risikoexpertise und den Ausbau unserer KI-Fähigkeiten stärken wir unsere technische Exzellenz, verbessern die Umsetzung und stellen sicher, dass wir in einer sich rasant wandelnden Risikolandschaft anpassungsfähig bleiben.

Dadurch ist gewährleistet, dass wir weiterhin gut positioniert sind, um unsere Kernaufgabe zu erfüllen: als Puffer gegen Spitzenrisiken die Widerstandsfähigkeit zu stärken und gleichzeitig wichtige datengestützte Expertise bereitzustellen.

Im Mittelpunkt unseres Handelns steht unser Ziel: die Welt widerstandsfähiger zu machen.

Dies bringt mich zum Thema Nachhaltigkeit, das in unserer überarbeiteten Konzernstrategie «Built to lead» einen festen Platz einnimmt.

Hier freue ich mich, sagen zu können, dass wir im Jahr 2025 alle unsere extern kommunizierten Nachhaltigkeitsziele erreicht haben. Und unsere Bemühungen um Nachhaltigkeit werden immer wieder gewürdigt. So erhielt Swiss Re von MSCI im Rahmen seiner ESG-Ratingmethodik erneut die Bestnote Triple A.

Unsere beiden Nachhaltigkeitsziele wurden bei der Aktualisierung der Nachhaltigkeitsstrategie der Gruppe für die Jahre 2026–28 bekräftigt, die sich an der aktualisierten gruppenweiten Wesentlichkeitsanalyse von 2025 orientierte.

Unser erstes Ziel, die Stärkung der gesellschaftlichen Widerstandsfähigkeit, gründet in unserer Fokussierung auf die Steigerung der Katastrophenresilienz und auf die Verbesserung des Zugangs zu Lebens- und Krankenversicherungsschutz.

Dies orientiert sich eng an den Prioritäten in unseren Kerngeschäftsbereichen. Indem wir gemeinsam mit unseren Kunden innovative Versicherungslösungen entwickeln, Partnerschaften mit Regierungen eingehen, Daten nutzen und die Anpassung an sich wandelnde Risiken unterstützen, wollen wir den Kreis der Menschen, Unternehmen und Länder erweitern, die Zugang zu Versicherungsschutz haben.

Das zweite Ziel spiegelt unser langfristiges Engagement wider, bis 2050 gruppenweit klimaneutral zu werden, wie es die Rechtslage in der Schweiz vorsieht.

Wir haben im vergangenen Jahr unseren Klimatransitionsplan vorgestellt und arbeiten weiter an der Erreichung unserer Klimazwischenziele.

Unser Ansatz sieht vor, dass wir die Klimawende gemeinsam mit unseren Kunden, Beteiligungsunternehmen und Lieferanten in allen Sektoren angehen. Wir ermutigen und unterstützen sie auf ihrem Weg zur Klimaneutralität.

Die Klimaschutzmassnahmen von Swiss Re und deren Priorisierung im Zeitverlauf hängen von verschiedenen externen Faktoren ab, etwa von der Verfügbarkeit robuster Methoden und verlässlicher Daten. Darüber hinaus hängt viel davon ab, ob der Staat unterstützende Massnahmen ergreift und wie schnell die Realwirtschaft diese Wende vollzieht. Dies ist ein entscheidender Punkt, denn allein können wir das nicht schaffen.

Wir sind uns bewusst, dass es einigen Stakeholdern lieber wäre, wenn wir schneller vorangehen würden, während andere für eine graduellere Umstellung sind. Solche unterschiedlichen Erwartungen sind bei einer Transformation dieser Grössenordnung ganz natürlich. Wir bekennen uns nach wie vor klar zu unserem Klimatransitionsplan und setzen uns entschlossen für seine Umsetzung ein.

Bevor ich zum Schluss komme, möchte ich kurz auf die Entwicklungen im Verwaltungsrat eingehen.

Wir freuen uns, Jean-Jacques Henchoz zur Wahl in den Verwaltungsrat vorzuschlagen. In seiner Zeit als CEO von Hannover Re und davor in leitenden Positionen bei Swiss Re hat er herausragende Fachkenntnisse in der Rückversicherung, strategisches Denken und bewährte Führungsqualitäten unter Beweis gestellt.

Jean-Jacques Henchoz wird sich kurz selbst vorstellen, wenn wir zu den Wahlen kommen (unter Traktandum 4).

Ausserdem danke ich Larry Zimpleman, der sich nach acht Jahren nicht mehr zur Wiederwahl in den Verwaltungsrat stellt, für sein herausragendes Engagement und seine wertvollen Beiträge zu der Gruppe.

Erlauben Sie mir zum Schluss einen kurzen Ausblick.

Wenn wir uns die Entwicklungen in aller Welt ansehen, ist klar, dass die Risiken weiterhin hoch sind. Der anhaltende Krieg im Nahen Osten hat zu erheblichen neuen Unsicherheiten geführt und erinnert daran, wie schnell sich die Risikolandschaft verändern kann.

Risiken sind heute zunehmend miteinander verflochten und können Konsequenzen in Bereichen haben, in denen wir sie zunächst vielleicht gar nicht erwarten. Wir beobachten diese Entwicklungen genau und bleiben wachsam.

Vor diesem Hintergrund ist Swiss Re weiterhin entschlossen, unsere Kunden und Partner – in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft – bei der Erkennung und Minderung aufkommender Risiken zu unterstützen und ihnen eine rasche Erholung zu ermöglichen, wenn solche Risiken eintreten.

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre, Ihr beständiges Vertrauen und Ihre kontinuierliche Unterstützung sind unerlässlich bei der Verfolgung unseres Ziels: die Welt widerstandsfähiger zu machen. Dafür danke ich Ihnen aufrichtig.

Ich übergebe nun das Wort an Andreas Berger, der Ihnen einen genaueren Überblick über die Performance unserer Geschäftseinheiten im Jahr 2025 geben wird. Vorher lade ich Sie aber ein, sich ein kurzes Video anzusehen, das den strategischen Ansatz von Swiss Re beleuchtet und zeigt, wie wir die Zukunft unserer Branche gestalten wollen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Je vous remercie.

###